Verbandstage.

Sauptverfammlung der Boft- und Telegraphen-Beamten. (Shluk.)

Gerichtsverhandlungen.

Ein Graf als Jumelenrauber.

Das Parijer Judytolizeigericht hat den aus Banern gedürtigen Grafen Montgelas zu drei Jahren Gejängn is und zur Auswellung aus Frankreich verurteilt. Montgelas war des ha aupt einer internationalen Diebesdande, bie im Monat April versucht hatte, einen Zuweler, der für 600 000 Fr. Zuwelen bei sich trug, zu berauben.

Kunst und Willenschoft.

Erfinderrecht und Angestelltenersindung. Man schreibt aus Bonn, 6. Juni: Nachdem am exsten Tage des Deut-n Chemifertages die allgemeine Sitzung der Hauptverichen Chemitertages die allgemeine Siguing der Hauptverschmitung flettgefunder hatte, kraten die einzelften Facigruppen zu Einzelfigungen zulammen, die überwiegend fachwilfenschaftliche Themata behandelten. Die Fachgruppe für gewerblichen Vechtschut beschäftigte sich mit dem zurzeit auch andere Berufsorganisationen interessenen Thema: Erfinderrecht und Angelessenen,. Sierzu wurde nahezu einstimmig solgende Entickließung angenommen:

untiming folgende Entiglitejung angenominen:
Erfindungen, die in gewerblichen Betrieben gemacht werden und deren Entsjedung durch die Antregungen, Erfahrungen, Borarbeiten auch von ausgeschiebenen Angeschelten und hilfsmittel des Betriebes weientlich sedigit, gehören dem Inhaber des Betriebes. Der Inhaber des Betriebes hat den Anfpruch, daß seine Betriebersfindung als solche in der Natentichrift bezeichnet mird. Jedoch soll die Benennung von Mitarbeitern an der Betriebserfindung autöffin eine

als sliche in der Patentichrit vegeichnet wird. Jedoch voll bie Benennung von Mitarbeitern an der Betriebserfindung zutäflig sein.

Einzelersindungen von Angekellten gewerblicher Bertriebe gehen auf den Betriebsinfader über, wenn die ersinderische Eachten und der Schieder des Angekellten gehört und die Berwertung dieser Erfindungen in dem Nachmen des Betriebes jälft. Es verbleibt indessen dem Erfinder ein Anfpruch auf Kennung seines Kamens in der Anschlichtst im Sinne des § 6 des Entwurfes, jedoch mit der Maßgabe, dag dieser Ampruch vor dem Patentamt verfolgdar sein soll. Ferner verbleich dem Erinder and verbleich dem Erinder ein Anfpruch auf Bergütung im Sinne des § 10 des Entwurfes. Die Angelielten Friedlichen Berindungsschleiten gleichgestellt werden.

Es soll in dem Geseh ausgesprochen werden, daß das Recht an der Erfindung dem Erinder Anmelder Alpruch auf das Patent sachen. Nechte an Erindungen, auch an kinsterischen Erindung der Bertieben Ertindungen, auch an kinsterischen gertindung der Bertindung der Erindungen, und an kinsterischen Erfindungen, ind übertragdar, und an kinsterischen Erfindungen ind in wert Wahrung der Bertragsfreiheit.

lertigen Erinoungen, into übertragdar, und zwar unter Achtung der Kertragsfreiheit. Die Beitimmungen bes gestenden Rechtes über die rechtswidrige Eninahme find beizubehasten. Daneben ihr ein Anhruch auf Uebertragung rechtswidrig entwommener Erstndungen in das Geiek aufzunehmen. Dieser Anhruch soll sich nicht gegen gutgläubige Erwerber richten.

erinbungen in das welet aufzunehmen. Deter Ampruch bell fich nicht gegen gutgläubig Erwerber richten.

Der Verichterflatter Rechtsanwalt Dr. I au (Verlin) batte bierzu ausgeführt, daß eine Aenderung des Syltems gegenüber dem geltenden Gelet durch leinerfei praftische Mängel, melche das beilehende Syltem gezeigt hat, gedoten erscheine, daß aber auch rein steoretische Erwägungen nicht zu der Notwendigkeit einer Alfänderung jührten. Im übrigen eit die Ausgestaltung, welche das Ersinderrecht im einzelnen im Entwurf gefunden habe, praftisch vollig undrauchder und verschiederer die Erklung des Ersinderrecht im einzelnen im Entwurf gefunden habe, praftisch vollig undrauchder und verschiederer die Erklung des Ersinders geneißer dem gekenden Recht. Ass die Regelung der Angelelltenerflichung im Entwurf betreffe, die siehe Regelung, me ise ich durch die Rechtiprechung des Becatische der Verschlagerung met fei sich durch die Rechtiprechung des Becatischen, wenn der Entwurft die Practischen der Schalen, wenn der Entwurft die Practischen der Schalen der Entwurft im wesenlichen die Durchführung nach dem Entwurf sprecife dat zu den fine der Schalen siehe Durchführung nach dem Entwurf sprecife dat zu unnätige Krozesse dem Kanten den den Geleich der Konten auch Archen Kanten auch der Kuntilier der deutschlichen Conte

zesse bilden könne. Ein ernikologisches Wuseum in Eötken. Jum Andenken an Io. Teiede. A au mann, den Mitwelster der deutschen Orntekologisches Naumann, den Mitwelster der deutschen Orntekologische Aufliehm wird im Schlosse und und errichtet werden. Des Antieum wird im Schlosse und Schlosse, in welchen der Serson Friedrich von Andalt Räume answiesen der, seine Schlieft finden. Die namhasitesten Ornithologische Eurovas baden zu diesem Zwesten untgehren. Aus mann ist der Begründer der bestoheiden Verüscheide in Deutschland. Gebne amässkändigen Aaturgeschichte der Bösel Deutschlands.

ablehnenden haltung übereingestimmt.
Etiftung für das Louvermuseum. Der befannte Parifer Aunstreumd Ja annn Bentel bat dem Louvermuseum eine größere Angahl Gemälde und Bildwerte von großen Ressieren des 18. und 19. Jachbunderts aum Geschent gemacht. Unter dem Bildern ist die der Berliner Aussiellung von 1912 vielbewunderte "Eingerte" von Watteau, errure ein Partikt des Frinsen von Watteau, errure ein Farten, von Baltien Zapage, Alfons Jahret und despre Lochter von Carren, eine berrliche Landschaft von Eissen u. a.

jauje von Sisten u.a. 31 einem engeren Metthewerb um Entwürfe für eine Statt-halle in Settin wurden von Großeffiner Architesten ausge-forbert Geheimrat Franz Schwechten, die Architetten Tärs genjen und Bachmann sowie Reinhardt und Süffen-auth.

Theater und Mulik.

Bedekinds "Stein der Beifen".

Bedekinds "Stein der Weisen".

Aus Berlin wird uns geschieben:

Der Wedekinds-doffus in den Kammerlpielen hat nun mit einer Aufführung des "Chein der Auften Abschlich in der Auften Abschliche Aufführung des "Chein der Abschlich in die eine Abschliche Aufführung des "Chein der Abschliche Ausgeschied in die eine Abschliche Ausgeschied in die eine Abschliche Ausgeschied in des in alternder faustischer Jahren, der siehe in keinen der Geschlich der Abschlich in der Abschlich in der Abschlich in der Abschliche Ausgeschliche Verläuftung oder Verachtung des Meister Schliche, der Famulus, dahr ihn und Tätzen, die der in unger Schlier, der Famulus, dahr ihn und dauft dawon; sein Ausgeschlich des der Abschliches und Jahren ihn mit dem Kebergericht; das durch Shantasie und Jahren ihn mit dem Kebergericht; des der Abschlich ein Abschlich abschlich abschlich abschlich abschlich ein Abschlich abschlich abschlich abschlich abschlich abschlich eine Abschlich abschlich abschlich abschlich ein Abschlich abschlich abschlich abschlich ein Abschlich abschlich eine Abschli

Vermischtes.

Ein neues Mittel eraen Schlestoffateit nich Dr. E. Ebste in in der Zeitschrift sier dogiställiche und dickteiche Theravie an, das den Vorzuge gollsomener Unischbilicheft vor den anderen diesker sehräuchlichen Mitteln, die noch änglit nicht innmer sicher wirten, vorzus das, Auf das Mittel führte den Verfaller ein Aufoll, der ibn in einer schließleien Racht nach einer der sentzeler Etangen erlein lieh, die das Konfende siener Bet sentzeler Etangen archien lieh, die das Konfende siener Bettiefte führeten, wordund durzer Zeit Ermiddung der Arms und Schuftermuskulatur und bald auch ein itertes pindisches Mitbialeitsgesibl und Schlaf eintat. Die wissenschaftliche Erklärung voller Wilkung läst nach

aus ber Betüdlichtiaung ber Utlachen ber Schlassleistet abseiten, ble leiten Endes jedensalls auf — durch organische oder funttionelle Erkrantungen des Betenen und der Anganische oder funttionelle Erkrantungen des Betenen und ber Gestäße oder phydische Störungen veranschte — unreachmäßtex Blutzirfulation im Gestim der Schaften der Anganische Stützirfulation im Gestim der Vertrag der Vert

Sport und Spiel.

Die Atad. Sportvereinigung hält am Freitag, 12., und Sonnabend, 13. Juni, ihr diesjähriges Tennis-Turnier ab. Bei der guten Form der Spieler find iehr ipennende Kämpfe au erwarten. Die Spiele beginnen nachmittogs um 2 Uhr auf den Plähen der Ziegelwiese.

Bferdefpori.

Pferdelport.

Rennen zu Kranflurt a. M., 10. Juni 1914.

I. Rennen 3. Kranflurt a. M., 10. Juni 1914.

I. Rennen 1. Knillborn (Lt. v. Serber), 2. Salier (Lt. Strefemann), 3. Eile mit Weile (X.). Ioto: Sieg 16, Al. 11, 13: 10. Ferner: Sortenle, Flora Biola.

II. Rennen 1. Konbor (Unterbolaner), 2. Sanbs Off (X.), Corinna (Kielting). Ioto: Sieg 18, Pl. 13, 22: 10. Ferner: Sunbath, La Bourle, Maggie.

III. Rennen 1. Koignon (Beliver), 2. Matla (X.), 3. O Du (X.). Toto: Sieg 15, Hl. 14, 32: 10. Ferner: Menaiffance, Die Mube.

Sulvotte, Su Zonier, January, 18. (2016). Genner: Menaisance, Die (X.). Toto: Stea 15, Kl. 14, 82: 10. Genner: Menaisance, Die Aube.

(X.). Toto: Stea 15, Kl. 14, 82: 10. Genner: Menaisance, Die Aube.

(X.). Toto: Stea 15, Kl. 14, 82: 10. Genner: Menaisance, Die Aube.

(X.). Toto: Stea 15, Kl. 14, 82: 10. Genner: Menaisance, Die Genaisance, Ch. Graf Sottly. S. Gooden (Lt. v. Serber). Toto: Stea 43, Kl. 20, 23, 22: 10. Genner: Guslip Gloing, Vamethen, Jogues, Vincennen, Mariani, Solido-Stare, Levi, L. Toto: Genaisance, Die Genaisance, Die Genaisance, Die Genaisance, Die Genaisance, Die Genaisance, Die Genaisance, Ch. Steak, S. (Lorde). Zoto: Giea 19, Kl. 13, 14: 10. Genner: Polarier Gantillo, Traum, Marquis, J. 15: 10. Genner: Massiker Gantillo, Traum, Marquis, J. 15: 10. Genner: Massiker Gantillo, Traum, Marquis, S. Speter II (Univerbassar). Zoto: Giea 22, Kl. 13, 28 debt. (Univerbassar). Zoto: Giea 23, Kl. 15. Genner: Stene de G. Doerleutnani, Jasmin.

Luftfaiffahrt.

Die Sieger im Dreiechflug.

Wie aus Johannisthal gemeldet wird, sand am Dienstag in Berlin die Preisgerichtssitzung des Dreidfluges statt. Es ersielten worbesattlich der Entscheiden des Schiebegerichtes im Falle eines Kroteites: 1. den Großen Preis in Höhe von 1000 Mart und den Ehrenpreis des Königs von Sachles

ber Flieger Schüler

ouf D. F. M. Deppeldeder; außerbem wurden Schüler weitere Kreise in Höhe von 4588 Mt. zugesprochen. 2. Janisch auf Luttverfehrs-Einbeder erhielt insgejamt 6743 Mt., 3. König auf Court-Torpedo-Kindeder insgesamt 6368 Mt., 4. Langer auf Albatros-Doppeldeder insgesamt 5104 Mt., 5. Krieger aus Krieger-Einbeder insgesamt 366 Mt., 6. v. Löhl auf Albatros-Doppeldeder insgesamt 3868 Mt., 6. v. Löhl auf Jeannin-Einbeder iusgesamt 3019 Mt., 7. Freindt auf Jeannin-Einbeder iusgesamt 3011 Mt.

Gin Berfliegen in Butunft unmöglich? Gine bebeut e Erfindung fur bie Lufticiffahrt hat ein Sannoveraner



Erich Oppermänn, gemacht, der sich schon seit Jahren auf dem Gebiete der Klugtechnik mit Ersolg betätigt hat. Seine möcktigte Arbeit der sichetn kein neuelter Apparat zu sein, an vessen konstruktion die zu jest erreichen praktischen Bersendbarkeit der Ersinder nicht weniger als 4½ Jahre gearbeitet hat. Es handelt sich hierbei um einen Mechanismus, der mittels eines Bentitators dei über Wollen sausenbe Orientierungskarte selbstätig je nach der Geschwindigseit des Fruster sichet, wobet ein Zieger gen au den Kunftereiteungskarte selbstätig je nach der Geschwindigseit der Früster eines Fruster sichet, wobet ein Zieger gen au den Kunftereiteungskarte selbstätig registrette ein anderer Zeiger durch eine sinnreicher Wortschung in Verbindung mit den Seitenskarten selbstätig der gintert ein anderer Zeiger durch eine sinnreicher Wortschung in Verbindung. Der Apparat ist den sintreten einstellender Richtung. Der Apparat ist den sintreten kanten im Mahisade 1: 100 000, 1: 50 000 ober 1: 25 000 zu benutzen. Eine einsiche Lustigkatung in dem Jahrradwert genügt, um den Apparat sir die verschiedenen Karten mightide einzighet in der Ersten der Korten der Geschung zu werder Verschung zu werder der Geschung zu werder der sich der Erstendung zu werder Wichtigkeit bieser Ersindung, zumal sür die Williafung in dem Verschung zu ver zu 1 tung gesicher, die sich in der Ersten Wiltigseit wer zu ver der Ersten der Kaptung des Kapitänleutnants Fris in der Wraz is prüs en lägt. Ein zweiter Apparat ist ver Acht ver zu ver der Kaptung des Kapitänleutnants Fris in der Wraz is prüs en lägt. Ein gweiter Apparat ist ver Kaptung des Kapitänleutnants Fris in der Wraz is prüs en lägter in schirtusten der einer Kahrt des "3.3" unter Küftigstation Kutzis der Danzig bestimmt.

Bäder und Kurorte.

Nad Friedrichroba-Reinhardsbrunun. Die Rurliste vom 9. Juni gällt 3002 Rurgiste und 1507 Palsanten. Bed Bilbungen. Die Besucherzahl des Bades am 10. Juni betrug 4316 Becliven.

Wetter-Auslichten.

Beränderliches Wetter auf dem Brode (Nachbrud verboten.)

schwere Gewitterwolten mit blenbend weißen Röpfen wurden ver der untergebenden Gonne beschienen. Deute morgen Sonnenau gang dei wollenlosen Simmel, 9 Grab Wätzme, schwacher Rorbd wind, Windhitäte 2. Wir baben beiteres und warmes Wett bei mäßigen nordösstlichen dis südlichen Winden au erwarte Gemittenzeigung vorfanden.

Hallischer Witterungsbericht.

		9 Uhr abends	7 Uhr morgens
Barometer Blillimeter Thermometer Celfius. Rel. Feuchtigfeit Bind		753,0 16.1 83% 91.2	751,2 15,8 100% NWW 1

Marimum der Temperatur am 16. Juni: 23.2° C. Minimum in der Nacht vom 10. Juni 1um 11.Juni: 16.3°C, Riederfchige am 11. Juni 7 Ühr morgens: 0,1 mm. Klora.Bad, Wassermerus 18.0° C.

Wetterkarte Magdeburg ber "Magdeburg. Zeitung". Donnerstag, 11. Juni, 8 Uhr morgens.

Dannerstag, 11. Juni, 8 Uhr morgens.

Das gestern über Mitteleuropa besimoliche Hoch hat sich mit dem umfangreischen Varometermazimum über Nordosseuropa vereinigt, dabei ist das Tief vom Südwesten, her wieher etwas weiter ostwarts vorgedrungen, es zeigt beute ein Teilminimum nördlich der Alpen. Mährend an der Olftliste allentsalben heiteres Wetter herrscht, ist im Dienstbesit die Simmel zumeis mit Kebelgewölf bebeckt. Da wir jetzt mehr unter den Einstuß des nordöslichen Hoch som werden, jo haben wir heiteres, trodenes, warmes Wetter zu erwarten.

Befanntmachung.

Musfdyreibung.

Tie Aussisseung der Schafteiten um Wasserbeden auf bem Gertraubenfriedhof an der Designuerstraße soll im Wege der Wettbewerbung vergeben. Dit entsprechender Aussignist versehene Angebote sind die Aussigniste versehene Aussignisten von der Vergeben der

Salle, ben 9. Juni 1914.

Städtifches Sochbauamt.

Berpachtung.

Det dem Wasserwert der Stadt Halle gehörige, in der Beesener Aus gelegene, am 1. Offsber d. 35. pachtiret werdende — chem. Enselsige Merepian — Kartenblatt V Ir. 160.67. 165.66 und 169.66 ort Gemartung Aumendort, Beesen und Kinneng den aus gemeinen 4.7485 gehalte große in die Breit Ruftungsiabre nom 1. Offsber 1914 bis 30 Gentember 1917 unter den im Termin befannt zu machenden Bedingungen verwachte werden. Gleichgeitig jost unter benießen Bedingungen und auf bielese zich ie der Stadtungsiabre nom 1. Offschaeftig jost unter benießen Bedingungen und auf dielse deit die der Stadtungen ehrenfeln Bedingungen und auf dielse deit die der Stadtungen kubolifike Bielse, Vars. 63, vom Plan 9 in Größe von 2.770 beftar mitvervachtet werden.

Es ift biergu Termin auf Dienstag, den 16. Juni 1914, nachm. 4 Uhr, im Galibof des Herrn Gräfe "Deutsches Saus". Albemlikerstr. 1 in Beelen, angelest, su welchem Kachtiutige eingeladen werden. Halle, den 5. Juni 1914. Das Kuratorium der ktädt. Gas- u. Wassewerte.

Beelen, angelest, sit weichen von da alle, den 5. Juni 1914.

Das Kuratorium ber In des Gemolienischeiterschiere in beuteunter (100 die Intalations genolienischaft, eingetragene Genolienischaft, eingetragene Genolienischaft mit bem Eig in dalle Einstehe und der Gestellt und der Gemolienischaft mit bem Eig in dalle eingetragen. Gegenkand des Internahmens ist liedernahme von Intalationsarbeiten und Internahme von Intalationsarbeiten, insbesonder und Bertragsarbeiten und Schätzen und Bertragsarbeiten und Stade und Bertragsarbeiten und Stade Internahmen von Intalationsarbeiten, Westgegund Webrauchsgegenflähnben nus für Mitglieber. Die Jahilumme beträgt 300 Warf. Die höchfie Jahilumme beträgt 300 Warf. Die höchfie Jahilum Bertrag und Schödlicher. Mohlen und Webrauch und den 13 Mai 1914frigsfeldell. Befanntmachung veröligen unter der ihrma der Gemitten der Von der Verlieben des Zuriftsiestellt in Bertin. Geht der Schödlich unter der Verlieben des Zuriftsiestellt in Bertin. Geht des Mitglieber ihnen verdissenbiltel für der ihre der Webraubsmitglieber fehren werdensenbilteligfer ib Gemolienischaft in Bertin. Geht des Mitglieber fehren der Gehten der Schödlich und der Gehten der Geher der Geher der Geher der Gehten der Geher d

hiibides Wohnhaus

Zu verkaufen. Grundstücke. Schönes Gut,

nene Gebanbe, 40 Alder gut. Land, ist wegen Todesfalls mit sand, ist wegen Todesfalls mit sand lodonden u. toten Awen-tar und selsmeer Ernte lofort zu werkaufen. Mildwertauf aus dem Hause. Bok u. Bahnkation. B. Jope, Gross-Extenderg bei Leidsig.

Ritteraut in Chur.,

Baimfact, 355 Mrg, Areal infl. 100 Mrg, Bado, dabei 30 Mrg, glolagdar, mit 1eb. u. totem Inventor, guto Cebäude, fir 1650 OOD Mr. verfalf., bei 65 000 Mr. Knaahl. Witteilg, durch Oberinjeck-Thümmei, Erfart, Anger 8

wijchen Bucheverftr. u. Baulus-irche, mit 3 Gtagenwohnungen u Sausmannswohnung, ift unter gunft. Beding. bei 5—6000 M Aug. jofort oder ipater zu vert. Rab. Aust. u. B. L. 3 a. b. Eyp. d. Z. erb.

Kaufgesuche.

Landauer.

Ein wenig gebrauchter fehr gut erhaltener Landauer, wird aus Brivathand unter Preisangabe und nähere Beidgeibung au faufen geficht. Offerten unter F. 1110 an die Exped. diefer Zeitung.

Geschäfts= und Termin=Ralender.

Shervöhlingen am See: Rachm. 4 Uhr im Galihof aum Anker ar. öfentliche volitische Berlammlung. Kelerent: Rechestagsahn, Neltor Roolscheft.

3. uni. Bad Sulau: Gemeindeporstend, nachm. 3½ Uhr im Kathaule Berpachtund bes Katsfellers vom 1. Offtober dieses Kahres al. Uhr im Dübenichen Galihofe Obstverwächtung der Ownäre Scheuber: Norm. 11 Um Uhr in Der Beilieben Dillieren vachtung der Ownäre Scheuber; und Einnich. Biliste dahme: Born. 11½ Uhr in der Allibeilm Södnecichen Dülmerwirtschaft zu Biliste große landvirtschaftliche Beilen. Badmication. Begeen, Radmication Falkender: Born. 10½ Uhr in der Früher Ohnlichen Brichgaft zu. landwirtschaftl. Wiede u. Inventarauftion salfenderg. Born. 10½ Uhr in der Tüber Ohnlichen Brichgaft zu. landwirtschaftl. Wiede u. Inventarauftion swie Bertauf des Reftautes mit großen Ländwirtschaftliche Bertauf des Reftautes mit großen Länd.

rüber Dinidigen Wirigati at. landburganil. Dies a. Juventrauntini jome Bertauf v. Huteroratien, bierauf im Gemeinbegaftof Verfauf des Reftautes mit großen Ländereien.

2. Annt. Beefen: Rachm. 4 Uhr im Größeichen Gafthofe Dentidies daus Recractina eines Aderplanes in der Beefener Aue auf der Jahre dom 1. Oftober 1914 ab. Jowe Beefener Aue auf der Jahre dom 1. Oftober 1914 ab. Jowe Bertauf von Gras- und Duserneichtit in der Regelener Aue durch die Bermaltung der läde. Gas und Wibrudse und Maurrardeiten.

Rachmoerte dalle.
Reclument im Süde: Jaahoriteber, nachm. 2 Uhr im Guldbaus aum braunen dirtid. Jaaboerrachtung vom 1. 7, 1914 ab auf 3 Kabre.

17. Juni. Riterauf Bolffiedt, O. Horning: Rachm 6 Uhr im Guldbaus aum braunen dirtid. Jaaboerrachtung vom 1. 7, 1914 ab auf 3 Kabre.

18. Juni. Riterauf Bolffiedt, O. Horning: Rachm 6 Uhr im Guldbeichnienligen Volate Kritikenverpachtung.

20. Schlichtennis auf Einzeichung von ihrifti. Angeboten aum Bertauf von Frückennung ber ihrerbandung.

21. Juni. Domäne belfta b. Eisteben: Borm. 10 Uhr im Gaftbof ur Sonne, Belfta Döffierbandung.

21. Juni. Domäne belfta b. Eisteben: Borm. 10 Uhr im Gaftbof ur Sonne, Belfta Döffierbandung.

21. Ker-Beeredbung der Lieferbung von Werfteiten au Godolore Berndung der Lieferung von Werfteiten au Godolore beindung der Lieferung von der Konial. Rac. Baumeilter Wolterts, Zeit.

Eller werden Amtsgericht, Jimmer 17, vonm. 9 Uhr Jamangsperifeiterung des Housensteilen und bein Die Jamangsperifeiterung des Huterspericht, Jimmer 48, vonm. 11 Uhr Jamangsperifeiterung des Ausgarundhüdes in Politienthal, Gaften Lieferung des Ausgarundhüdes in Die Lauchteber Lieferung des Keitbahagrundhüdes in Die Lauchteber Lieferung des Keitbahagrundhüdes in Die Lauchteber Lieferung des Keitbahagrundhüdes in Die Lauchteber Lieferung der Schleiter und der Die Lauchteber Li

Teieigerung mehreter auseren.

balle: Minispericht, Jimmer 1, vorm. 9½ Uhr Imagnasversballe: gerüngen.

beile der Beithabnarundlickes in dalle, Landditchterstringe.

Gerhiedet: Minispericht, Jimmer 1, vorm. 94 Uhr Ausgarchitet.

Gerhiedet: Minispericht, Immer 1, vorm. 94 Uhr Imagnasversteinen.

bermeihbach: dimitgericht, nadm. 21 Teiebeurgerhütet.

ichen Bierwirtsdarf in Lethis, Imagnasvertiegerung eines Bielenganublides und einer Johilelle mit Ueberrichte Bieter Abgebranuten Schnebennüble in Lethis.

Bielenganublindes uhr einer Johilel mit Ueberrichte einer abgebranuten Schnebensuhn. 94 Uhr Imagnasvertitigerung des Abchbaules in Interior.

Beiter abgebranuten Schnebensuhn Bielmartt, 2 Tage.

Dieter abgebranuten Schweiner uhr Bollmartt, 2 Tage.

Dieter Bollmartt.

Gethe: Mollmartt.

Gethe: Mollmartt.

Tütterbog: Biehmartt.

Tütterbog: Biehmartt.

Tütterbog: Biehmartt.

Tütterbog: Biehmartt.

Tütterbog: Biehmartt.

Tütterbog: Biehmartt.

Bulle: Staht. Tefbauamt. vorm. 10 Uhr im Galthof un Schaigbort, Deuarsaverlauf.

Julie: Staht. Tefbauamt. vorm. 10 Hr im Galthof un Schaigbort, Deuarsaverlauf.

Julie: Staht. Tefbauamt. vorm. 10 Hr im Galthof un Schaigbort, Deuarsaverlauf.

Julie: Staht. Tefbauamt. vorm. 10 Hr im Galthof un Schaigbort.

bon Steinkenna. Juni. **Blantenburg:** Notar Wirltorf, nachm. 3½ Ubr öfftl. Bertauf des Sausgrundstüds, Schlohgalle, Berlicherungs-

fauf des Dausgungtungs.
mmer 4, im Weiningen: Eilenbahnbetriebsamt, mittags 12 Ubr dingung von Jimmer u. Schlolierarbeiten auf Bahn-Bildburghaufen.
. Dadle: Mutsgericht, 3, 45, porm. 10 Ubr Zwangs-jeigerung bes Sausgrundhilds (Brauerei Germania)

1. 3611. Jaue: untsgertat. 3. 49, vollen. 19 dar Judagen verleigterung des Joussprundlides Ekrauerei Germania) in Schrifterweides Judisgericht, vorm. 9 Uhr. 3. 17. Imangsver-liegterung des Judisgutes Ar. 26 b. in Krauldüls mit Begiene Aufgericht, vorm. 9 Uhr. 3. 6. Imangsverifa. des Haufgericht, vorm. 9 Uhr. 3. 6. Imangsverifa. des Haufgericht vorm. 9 Uhr. 3. 6. Imangsverifa.

Amtliche Bekanntmadjungen.

Polizei-Berordnung,

h.treffend die Desinsisierung und Rümung von Anlagen, welche einen üblen Geruch verbreiten, sowie Beseitigung des Inhalts bereiben.

(In der Fasiung des Nachtrages vom 7. Juni 1905.)

Auf Grund der §§ 5, 6 und 15 des Geletes über die Hosfietvermaltung vom 11. Wars 1856 und der §§ 143 und 144 bes Gelebes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883.

ird hierdund unter Ausbebung der besäglichen Borldriften bet traßen-Bolizeiverordnung vom 10. April 1889 und 5. Ottober spil mit Zultimmung des Magilirats für den Staditreis Salle Igendes verordnet:

bis auf 3 Grab binab. — Set Connenuntergang tonnten bie anweienben Zoutiften ein unberbares Wolfenschaufel beebachten;

wird bierburch unter Aufbebung der besäglichen Sorlchriften ber

fielen Auflichten von überlichten ein der der

1. Desinfeltion von überlichten mit Andern. Untagen,

welche einen üben Gerüch verfreiten, mie Aborte, Urnüter-An
nache ein üben Gerüch verfreiten, mie Aborte, Urnüter-An
nach er beiten Baunoliserobung achtenten, Jüngen,

welch einen Bund ein ihr Anmendung accinter Des
nichtionsmittel tottendurend in einem gelanfreiten Jüngen
sich einem Baunoliserobung alleinen Gnitten, nämich

bas gemöhnliche Grubent, Ionnen
nach der beiten Baunoliserobung anteinen nämich

bas gemöhnliche Grubent, Ionnen
und Gründen, Annen
nach er beiten Baunoliserobung anteinen Grünen innen

sen der einem son genannten Innacen och geräum

nut Erthalten an er Genangen und Grüßpliemen. Im alle

senenden millen bie im Stagenanten Innacen in oft geräum

unt Erthalten an er Genangen innen inn der genangen innen der

senten an er Genangen innen innen der genangen innen der

senten mit der Gründen innen sone der geräum

nut Erthalten an er Gründen innen sone hat der

senten mit der Gründen innen sone erfolgen. Albeiten aber

senten mit der Gründen innen sone erfolgen überhen der

senten mit der Gründen innen sone erfolgen überhen der

senten er der er genangen der der genen der

senten der Gründen innen sone erfolgen in am bei Elnen

protifichten einem in tebem Ralenberieber, leboch in Jünichen

senten Stagen er genangen der der genangen innen

senten Reite der genangen der genangen der der

senten senten er genangen der der genangen der

senten senten er genangen der der genangen der der

senten senten er genangen der der genangen der

senten senten er genangen der der genangen der

senten senten er genangen der genangen der genangen der

senten senten er genangen der genangen der genangen genangen der

senten senten senten der genangen der genangen der

senten senten senten senten der genangen der genang

Befanntmachung.

Auf bem städisigen Steinlagerplate un ber Freitimfelber-Stradie Lagernde 113 Stild gußeiserne Robre von 250 bis 450 mm Durchmeller (Gesamtewicht 10164 Kg.) sollen meistbetend ver-fauft werben.
Schriftliche Angebote find bis Mittwoch, den 24. Juni, vorm. 10 Ulfr im Magikratsbureau I. Jümmer Kr. 23 des Magaegehändes eingureckhen, wo die Bedingungen ausliegen. Juschlassfrik 4 Wochen.

Salle, Den 10. Juni 1914.

Zeichnungs-Einladung.

4% Deutsche Schutzgebietsanleihe

für das Rechnungsjahr 1914

im Gesamtbetrage von 65 000 000 Mark

eingeteilt in Stücke von 5000 M., 2000 M., 1000 M., 500 M., 100 M., mit Zinsgenuss vom 1. Juli 1914 ab.

Tilgung beginnend im Rechnungsjahre 1920 mit 3 , 9 , jährlich zuzüglich ersparter Zinsen durch Auslosung zum Nennwert oder Ankaul, verstärkte Tilgung und Gesamtkündigung vom Rechnungsjahre 1929 ab zulässig.

Für die Verzinsung und Tilgung der Anleihe halten die an der Anleihe beteiligten Schutzgebiete: Deutseh-Ostafrika, Kanmerun und Deutsch-Südwestafrika als Gessmitschuldung und das Reich als Bürge. Die Anleihe ist deshalb nach § 1907 des Bürgerlichen
Gesetzbuches reichelmundelsichen.
Die Nolle der Anleihe an den Börsen von Berlin, Frankfurt a. M. und Hamburg
wird veranlasst werden.
Vorstehende

65 000 000 Mark 4 proz. reichsmündelsichere Schutzgebietsanleihe

Dienstag, den 16. Juni 1914

in Berlin	die Königliche Seehandlung (Preussische Staatsbank).
III DOLLIN	. Direction der Disconto-Gesellschaft,
	. Deutsche Bank,
	das Bankhaus Mendelssohn & Co.,
	die Bank für Handel und Industrie,
	, Berliner Handels-Gesellschaft,
	das Bankhaus S. Bleichröder,
	. Delbrück, Schickler & Co.,
	die Dresduer Bank,
	das Bankhaus von der Heydt & Co.,
in Bremen	die Direction der Disconto-Gesellschatt,
	, Deutsche Bank Filiale Bremen,
	, Bremer Bank Filiale der Dresduer Bank,
in Cöln	das Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Cie.,
	die Deutsche Bank Filiale Cöin,
	, Rheinisch-Westfällsche Disconto-Gesellschaft Cöln AG.
in Dresden	"Sächsische Bank zu Dresden,
	, Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Abteilung Dresden,
	" Deutsche Bank Filiale Dresden,
	, Dresduer Bank,
in Frankfurt a. M.	" Direction der Disconto-Gesellschaft,
	" Deutsche Bank Filiale Frankfurt,
	" Dresdner Bank in Frankfurt a. M.,
	" Filiale der Bank für Handel und Industrie,
	das Bankhaus Jacob S. H. Stern,
in Hamburg	die Norddeutsche Eank in Hamburg,
	, Deutsche Bank Filiale Hamburg, Bank für Handel und Industrie Filiale Hamburg,
	das Barkhaus L. Behrens & Söhne,
	die Dr. sduer Bank in Hamburg.
	das Ban.haus M. M. Warburg & Co.,
in Hannover	die Bank für Handel und Industrie Filiale Hannover,
m Manuover	das Bankhaus Hermann Bartels,
	die Dresduer Bank Filiale Hannover.
	. Hannoversche Bank,
	das Bankhaus Ephraim Meyer & Sohn,
in Leipzig	die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.
III Merbais	Destroke Donk Billete Veterie
	Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden.
	Bank für Handel und Industrie Filiale Leipzig.
	, Dresdner Bank in Leipzig,
in Mannheim	Süddentsche Disconto-Gesellschaft AG.,
m monumerm	Rheinische Creditbank,
	Badische Bank.
	, Bank für Handel und Industrie Filiale Mannheim,
	, Dresduer Bank Filiale Mannheim,
	, Süddentsche Bank Abteilung der Pfälzischen Bank.
in München	, Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank,
saunonon	, Deutsche Bank Filiale München,
	Bank für Handel und Industrie Filiale München.
	Dresduer Bank Filiale München,
in Stuttgart	Stahl & Federer AG.
	Wuttembergische Vereinsbank.
	, Dresdner Bank Filiale Stuttgart,

auf Grund eines bei den Stellen erhältlichen Zeichnungsscheins. Früherer Schluss der Zeichnung an letzten Zeichnungstag bleibt dem Ermessen einer jeden Stelle vorbehalten.

2. Dez Zeichnungspreis beträgt

96,40%

und zwar, falls die Abnahme im Juni erfolgt, abzüglich 4% Stückzinsen vom Abnahmetage bis zum 1. Juli 1914, und, falls die Abnahme im Juli erfolgt, zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. Juli 1914 bis zum Abnahmetage. Ein Schiessscheinstenel ist nicht zu entrichten.

3. Bei der Zeichnung ist auf Verlangen der Zeichnungsstelle eine Sicherheit von 5% des gezeichneten Betrages in bar oder in solchen Wertpapieren zu hinterlegen, die die betreffende Stelle als zulässig erachtet.

Detroges in erachtet.

4. Zeichnungen, die unter Uebernahme einer Sperrverpflichtung erfolgen, linden vorzugsweise zuschingung unterliegt dem freien Ermessen einer jeden Zeichnungsstelle und erfolgt sobeld als möglich nach Schluss der Zeichnung durch schriftliche Benechrichtigung der Zeichner.

6. Es werden zunächst linterimsscheine ausgegeben, deren Äbnahme gegen Zahlung des Kaulpreises in der Zeit vom 22 Juni bis 4. Juli 1914 einschliesslich bei derjenigen Stelle, bei der die Anmeldung erfolgt ist, zu geschehen hat. Die Interimsscheine werden baldmöglichst laut besonderer Bekanntmachung in die endgültigen Stücke kostenfrei umgetauscht werden.

Direction der Disconto-Gesellschaft. Deutsche Bank. Bank für Handel und Industrie. Berliner Handels-Gesellschatt. S. Bleichröder.
Delbrück Schickler & Co. Dresdner Bank. von der Heydt & Co.
Sal, Oppenheim jr. & Cie. Jacob S. H. Stern. Norddeutsche Bank in Hamburg.

M. M. Warburg & Co. L. Behrens & Söhne.



4° Deutsche Schutzgebietsanleihe

unter Bürgschaft des Deutschen Reiches für die Verzinsung und Tilgung

eingeteilt in Stücke von M. 5000, M. 2000, M. 1000, M. 500, M. 100, mit Zinsgenuss vom 1. Juli 1914 ab

— Tilgung beginnend im Rechnungsjahre 1920 mit 3/5 % jährlich zuzüglich ersparter Zinsen durch Auslosung zum Nennwert oder Ankauf, verstärkte Tilgung und Gesamtkündigung vom Rechnungsjahre 1929 ab zulässig —

Zeichnungspreis 96.40%

Anmeldungen zur Zeichnung auf obige Anleihe nehmen entgegen und ver-mitteln kostenfrei

bis Montag, den 15. Juni 1914 Vereinigung Hallescher Bankfirmen:

B. J. Baer, Bank får Handel und Industrie, Filiale Halle a. S.,
G. M. Fischer, Frenkel & Poetsch, Friedmann & Co.,
Gewerbebank, e. G. m. b. H., Ernst Haassengler & Co.,
Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Go.,
Hausbesitzerbank, e. G. m. b. H., Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen,
H. F. Lehmann, Mitteldeutsche Privat-Bank, Filiale Halle a. S.,
Peckolt & Raake, Robert Rosenberg, Paul Schauseil & Co., L. Schönlicht,
Schweinsberg & Schröder, Spar- und Vorschuss-Bank,
Reinhold Steckner, Woldemar Thoss.

Hallescher Bankverein

Kulisch, Kaempf & Co.

Kommandit-Gesellschaft auf Aktien.

Status ultimo Mai 1914.

Aktiva.

Rassan-Bestand mit I									
Guthabens bei									356,316
Guthaben bei Bankier	S							,	484,139
Lombard-Konto									6,029,775
Wechsel-Bestände									12,859,701
Effekten									1,608,830
Sorten und Coupons .									40,785
Debitoren in laufende	r 1	Re	ch	nu	ing				26,742,858
Diverse Debitoren .									13,281,038
	1	P	38	si	va				
Alata Vanital									40 000 000

Passiva.			
Aktien-Kapital		:	Mk. 18,000,000
Depositen mit Einschluss d. Scheckver	kel	ırs	. 15,605,445
Akzepte			4,728,068
Kreditoren in laufender Rechnung .			. 10,436,099
Diverse Kreditoren			. 8,085,072
Reserve- und Delkredere-Fonds			3,922,811

6 Morgen Tonfelder

in guter Lage

an der Halle-Hetisiedter Bahn gelegen, günstig zu verlaufen Angebote unter Z. 1060 befördert die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Geldverkehr.

.-G.

Mk. 60000 - 75000 Mündelgelder

Is Sppothet per 1. Juli gu ver eben. Ungebote unt. B. S. 474 a Grünbler, Rathaudftr. 13a.

Granbler, Hafhausfir, 13a., 12000 Mt. 1. Stelle auf neues Lambaus Ammenbert gefuhr. Branballe 20000 Mt. 2000 Mt

Vermietungen.

Sabe in Bettftebt, Endhars,

großen Indeil in defter Lage, auf Bunich auch eine Bereichte Bereichte Bereichte Getellen Bereichte Bereichte ein betwiesen ber das Datie 311 verfaufen. Detftele Gibbar. Martt 24/25. Frau verw. Oberförfer Weber.

Anden an der SaubtUnder ftraße, in dem
on 9 Ander Wolfe
und Surgenstade Wolfe
und Surgenstade Wolfe
oder auch au Busporidit, Ediudoder auch auf Busporidit,
Stick, mit dahinter liegendem
belien Raum, aur Ribedriage ober
Beerflatt gesignet, ift aum 1. Dewermieten

Robert Frang- und Mansfelderftraffen - Che.

derne 6-3immerwohnung. III ige, Banorama, freie, sonnige e. mit Balton, reichlichem Zu-öte, 875 Mart, zum 1. Oftober verm. Emil Steinhof.

Gut möbl. Zimmer

mit Schreibtifc, Gas unt Bentralheigung, Badu Rlavier benugung fofoct gu vermieten Alter Martt 25, III I., Ging, Motoripftr.

Offene Stellen.

Eine in jeder Beise leiftungs-jabige Bigarrenfabrit fucht für Salle einen tüchtigen

Vertreter

bei gutem Provisionssas. Offert. unter G. 1111 an Die Erp. b. BI.

Agent auf. 3. Bigarr. Berfauf an Bitte zc. Bergitt. ev M. 300 monatl. S. Jürgenfen & Co., Samburg 22.

Weibliche.

Actiere alleinstehende Dame auf dem Lande sucht gum 1. Jult befferes alteres Fraus lein als

Stiige,

bas etwas ichneibern u. socien kann und Hausarbeit übern. Zeugnisabschriften, Gehalts-aniprücke und Bild fünd zu richten unter B. C. 4548 an Rudolf Mosse, Halle.

Engelsbad, Thr. Bald beliebier Luftfurori, 30 Min. von Ariedrichroda entfernt Mittelpuntt für lämtliche Ausflugsorte. Näh. durch Berlchönerungsverein.

Cindona - Pafillen demabrt gegen Kopfichmers, Och 1 Mt. Depot u. Berfand Ech 1 Mt. Depot u. Berfand Bowen-Apothefe palle a. E., am Warkt.

Lite Wöchnerinnen:

Gummi-Bettunterlagen, Holzwolf-waite-Unterlagen, Verbandwatte, Zelistoffwatte. Steckbocken und sämtliche andere Bedarfsartikel Damenbedienung. F. Hellwig Sarifaperür. 10. Reunruf 2020. Gegr. 1831.

40jähriger Erfolg! Eau de Lys

centernt alle Uys enternt alle Ureinhelten Ert ent verleiht ihr ein jugendlich frisches Ausschneller alle enternt ente

Ein Blick indie Zukunft!

Gebe schriftl. Aufklärung über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft — unter Angabe Ihres Geburtsdatums u. Jahr. Schreiben Sie noch heute an A. A. Brumm, Altona (Elbe). Mittellung gratis. Schilessfach 7L

Volks-Kaffee-Hallen

Suche wegen Ertrantung ber jepigen fofort ober 1. Juli

Euche au solort ober 1. Juli ein junges Madden als Stüte ober eine innere Mamiell. Meldungen neht Sehattsforsberungen erbittet Frau Linfettor Banermeifter, Domâne Ropsig.

Bur meine Abteilung Damen-Roufeftion fuche eine

erite Berfäuferin

bei hohem Gehalt für augenehme, dauernde Stellung. Dff. m. Bild, Zeugnisabschr. und Gehaltsanspr. erbeten. T. F. Hohmann, Quedlindarg.





Halle a. S. :: Gr. Steinstrasse 81

Corset-Spezial-Geschäff 1. Randes. Spezialität in

Anfertigung nach Maß

unter Garantie für eleganten und bequemen Sitz.

Auswahlsendungen nach answärts portofrei.

Reparaturen u. Corset-Wäsche ch bei mir nicht gekaufter Corsets schnell und billig.

= Telephon 3462. =

Dienstag und Freitag Damen-Zopf-Siebert, Leipzigerstrasse 33 u. 79.



sondern

Pergenol. bleffen

fern in Waller aufgelöft ein sie anzugreisen, den Zahnstein löst und vor Erkäliungen schützt.

Goldene Medaille der Internat. Hygiene-Ausstellung, Dresden 1911.



Der neue Jahrgang wirl eröffnet mit bem neuefter Roman bon

Ludwig Ganghofer: "Der Ochsenfrieg",

ber einen ganz erfefenen Ge-nuß gewähren wirb. Ferner Romane, Nobellen u. Gebichie unferer erften Schriftfeller.

In ber Afteilung = Rulfur der Gegenwari wird über bie Fortschrifte auf ben wichtigften Gebieten menschlichen Schaffens und Bissens berichtet.

Große, mehrfarbige und fcwarze Reproduttionen bedeutender Kunftwerte.

Jeber Abonnent hat Anfprud auf zwei farbige Runftblatte woraber bie Anfanbigung in

Moderne illuffrierte Bochenfdrift für bas deutsche Saus

Buchandlung, auch bireft von ber Deutschen Berlags Anfiali in Stutigari. nements bel affen Budhan

Blumen- und Tonkinstäbe Pflanzen, Etitetten, Raffiabaft.



Selbstfahrer

den Kindern gesunde Bewegung, stärken die Muskeln und kräftigen die Lungen, Aerztlich empfohlen. Nur zuverlässige Fabrikate.

C. F. Ritter,

Leipzigerstrasse 90.

Hallesche Beerdigungs-Anstalt "Frieden" Fernsprecher 2557. H. Gericke Fleischerstr. 10/11.

Gewissenhafte, würdige Ausführung von Beerdigungen. Feuerbestattungen nach allen Krematorien. Ueberführungen von und nach auswärts. :: Eigenes Geschirr

Moorbad Zörbig

bet Bitterfeld.
Inh.: Hugo Gawron — Fern. 365.
Geöffnet das ganze Jahr.
Moore und andere medizinisch.
Bäder (bei Gicht, Rheum, und
Frauenkrankh. günst. Erfolg).
Wannennbäder.
Kurpension — Mussage.

Die Bolfefiidjen

befinden ficht.

1. Brinnoswarte Nr. 31,

1. Warft (im roten Turm),

Specien werden weraleedekt von

1 gante 116r daglich

1 gante 116r daglich

1 gante und 6afden

Borthonen, wo.che an beliebigen

Borthonen, wo.che an beliebigen

Borthonen, wo.che an beliebigen

Borthonen, wo.che an beliebigen

Borthonen fommen hab au faden bei

Borthonen fommen Auf Kynkel

Dormats Otto Hille, Geeibirt, 68,

Barth, Beipsigerfix B. 3, Mills

bes Beipsiger Zurmes.

Erfinder

erhalten in allen Angelsgenheiten folienlose Austunit. 1600 Erf. Pro-bleme mit Etialierungen über Patentweien 30 Pfg. Sacantie für itrengfie Esptinholtung. Patent-Ingonieur-Bureau Hartthaier & Sch. ldt. Breslau.

Jedermann frent fich

über seine von mir gefaufte Laufdede. Wer liefert Ihnen deles in
ein solch vorzügl. anere. Qualität
Laufberfen i Jahr Var. 4.60 W.
Lutfichläuche ! 3.30 W.
Lutfichläuche ! 1.70 W.
Lutfichläuche . 1.50 W.

Ollo Spaimann, nur Gr. Steinstr. 47,

Aleit., geb., felbit. Raufmann unicht verträgl., verkänd. Dame is 50 J.) zweds fpaterer

Beirat

Modernste Brautseide



Modernste

Blusenstoffe

Mtr. v. 2 Mk. an. Reste

wohlfeil zu billigsten Restpreisen.

Sonder-Angebot: Weiss Japon

Meter von 75 Pfg. etc. ar Foulard - u. asiatische

Bast-Seide

Mtr. von 1.80 Mk. an. Schwarze glänzende Duchesse and weiche Gaffel-Seide doppelt breit,

Mtr. von 4.50 Mk. an. Shwarzer Moiré

Mtr. 10⁰⁰ bis 15⁰⁰ Kleine Seiden-Reste

für Binder, haltbar und ga-sonders preiswert

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger.

Gr. Steinstr. 88 Sonntags geschlossen

Sanarienhähne, gute Schläger, u Weibchen (auch rotbraune) zu vert Wilhelmstr. 7 Gartenb. Ur



Drogerie Max Rädler,

Dirett vom Dampfer in Baggons perladen



empfehlen wir Greitag frab etntreffend in lebendfrifcher Qualitat:

Seelachs sop gip. Bentichellfifd;

Sabeljan o. Ropp. 22 v. Schelfisch obnedopf 33 v. Sarbonaden 1915. 30 v. Officedorsch 1915. 35 v. Bratschalle 1915. 35 v. Seehecht 1915. 35 v. Seehecht 1915. 35 v. Seehecht 1915. 35 v. Seehecht 1915. 45 v.

Do Br Dr Jur ein gen öffig sib hau men gen gifd Woo wer ferv bas bas blei

Rei

sten ser ber trat

ihre

eilte

unte gege der

geset klan rufe Wal

Rla

Her: das

ent Sta

hau: Pol

gebreine lang Are

Scha löfu Erzi und dere jähi ang fein

wir fells

Mus ber Rancherei: Rieler Bücklinge Rifte, 20 Stud, 78 Bf. Pa. geräud. Schellfisch Stad nur 10 Bt. Seelachs gib. 20 Bt. Makrelen 30-40 Bt.

Besonders preisswert durch direkten Einkauf: Feinste, neue, zarte Matjes Sid 10, 15, 20 n. 25 H. Das Allerseinse, was überdaupt zu haben, in 30 ps. der sogenannte Michaelmertes, Ethat 30 ps.

,, Nordsee , Denticulande größter Atichhandel.

— Telephone 3783 u. 1275. —

Damen - Kopfwäsche

im Abon. mit mod. gewellt. Frisur Mit. 1.00
u. bester Orduintion Mit. 1.25.
Spez. Pelo san-Beh andlung gegen alle Haarleiden bestem Erfolge.

mit bestem Erloige. Grösste Auswahl in Zöplen, Locken, Wellentuffs etc. in aperkannt haltbarsten Farben und bester Qualität, bis auf weiteres 10 Prozent Rabatt.

Reparaturen und Färben aller getragenen Haararbeiten schnell

E. Zeutschler,

Spezialgeschäft für Damenfrisuren und Haararbeiten, Magdeburgerstr. 65 (Grand Hotel).

Billiger Verkauf

in Messing-Dekorationsartikeln Kunstgewerblichen Gegenständen Schaufenster-Einrichtungen Möbelbeschlägen, Leuchtern efe, findet statt im

Messinghaus, Leipzigerstr.

Seminar-Kindergarten,

Harz 13. Anmeldungen të

Familien-Nachrichten.

Statt jeder besonderen Meldung! Heute vormittag entschlief sanft nach langen, schweren Leiden unsere liebe Mutter, Schwieger- und Grossmutter

Frau verw. Emilie Fischer
geb. Kranemann
Im 7l. Lebensjahre.
Halle a. d. S., Karlstr. 2, den 10. Juni 1914.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonnabend, den 13. Juni,
nachmittags 3 Uhr, auf dem Nordfriedhofe statt.

Nachruf.

Gestern abend starb nach langem Leiden

Herr Geh. Studienrat Prof. Dr. Gustav Strien.

Einundzwanzig Jahre lang hat er unsere Anstalt geleitet, und erst venigen Wochen zwangen ihn zunehmende körperliche Leiden, seln vor wenigen Woche Amt niederzulegen.

von wenigen voorien zwangen inn zunenmende korperliche Leiden, seln Amt nlederzulegen.

In ihm ist ein Mann von tadelloser Redlichkeit, unbeirrbarer Gerechtigkeit, vornehmer Gesinnung und tiefer Frömmigkeit dahingegangen. Unsere Schüler hatten an ihm einen wohlmeinenden Erzieher, einen väterlichen Berater, einen vortrefflichen Lehrer, von dessen reichen pädagogischen Gaben auch eine Reihe von Schriften zeugen. Uns war er ein verständnisvoller Berater, teilnehmend und hilfsbereit, ein Vorgesetzten, der männliche Festigkeit und Bestimmtheit mit feiner Liebenswürdigkeit zu verbinden wusste. Für Lehrer wie Schüler aber war er ein stetes Vorbild treuer Gewissenhaltigkeit und nie versagender Arbeitsfreudigkeit, und wir sind bewundernde Zeugen gewesen, wie er auch unter schweren und schmerzhalten Leiden seine Pflicht zu erfüllen strebte. Sein Leben ist köstlich gewesen, denn es ist Mühe und Arbeit gewesen, und mit höher Verehrung werden seine Schüler und seine Mitarbeiter sein Andenken lebendig erhalten.

Er ruhe in Frieden!

Halle a. d. S., den 9. Juni 1914.

Im Namen des Lehrerkollegiums der Oberrealschule in den Franckeschen Stiftungen.

Prof. Dr. Hampel, Direktor.

